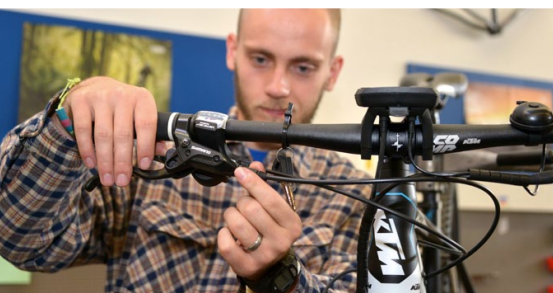


Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg

... stark für Ausbildung und Beruf



Berufliche Rehabilitationseinrichtung

Das Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg (BBW) ist eine berufliche Bildungseinrichtung für junge Menschen mit Handicap. Wir bieten ihnen Ausbildungen in anerkannten und besonders geregelten Berufen sowie berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen an.

Lerninhalte, Ausbildungsgestaltung, Ausstattung und begleitende Hilfen sind ganz auf die individuellen Bedürfnisse der Zielgruppe ausgerichtet. Für ihre ganzheitliche Förderung bietet das BBW Mosbach-Heidelberg an den Standorten Mosbach und Heidelberg Ausbildungswerkstätten, eine Berufsschule, differenzierte Wohnangebote, Freizeiteinrichtungen und begleitende Fachdienste unter einem Dach.

Fachkräfte wie:

- Ausbilder/-innen
- Arbeitserzieher/-innen
- Lehrer/-innen
- Erzieher/-innen
- Sozialpädagogen/-innen
- Ärzte/-innen
- Psychologen/-innen

ermöglichen den jungen Menschen einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss.

Ziel ist der Übergang auf den allgemeinen Arbeitsmarkt.

Personenkreis

Anmelde- und Aufnahmeverfahren



Das BBW Mosbach-Heidelberg unterstützt junge Menschen mit Lern- und Mehrfachbeeinträchtigung sowie psychischen Erkrankungen.

Unser Angebot:

- Berufsausbildung mit Berufsschule
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)
- Berufsfindende Maßnahmen
 - Arbeitserprobung
 - Eignungsabklärung
- Berufsfachschule (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf VAB) als Vollzeitschule
- Wohnen und Freizeit
- Jugendhilfe

Träger der öffentlichen **Jugendhilfe** ist in Baden-Württemberg der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) als überörtlicher Träger und die Jugendämter als örtliche Träger.

Der Rehabilitations- / Kostenträger für die **Ausbildungsmaßnahmen** ist in der Regel die Bundesagentur für Arbeit.

Interessierte wenden sich zunächst entweder an die Reha-Teams der Bundesagentur für Arbeit am Wohnort oder direkt an unser Kunden- und Beratungszentrum.

Die **Bundesagentur für Arbeit** meldet die in Frage kommenden Teilnehmenden im BBW Mosbach-Heidelberg an.

Danach lädt unser **Kunden- und Beratungszentrum** die Erziehungsberechtigten und die zukünftigen Teilnehmenden zu einem Gespräch ein und koordiniert das Aufnahmeverfahren in enger Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit.

Kunden- und Beratungszentrum

Telefon: 06261 88-356

Fax: 06261 88-851

E-Mail: Info.BBW@johannes-diakonie.de



Rehaspezifische Berufsvorbereitung

Die kognitive oder psychische Entwicklung bzw. Beeinträchtigung mancher junger Menschen lässt noch keine Berufswahl oder eine Berufsausbildung zu. Für sie bietet das BBW Mosbach-Heidelberg eine **Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)** an.

Hier lernen Teilnehmende in 11 Monaten verschiedene Berufsfelder kennen. Im weiteren Verlauf werden die Kenntnisse der jungen Menschen entsprechend ihrer Berufswünsche und Fähigkeiten vertieft. Wir bereiten so Teilnehmende auf ihre spätere Ausbildung und ihren Beruf vor.

In der begleitenden Berufsschule wird Vorwissen aus der allgemeinen Schule aufgefrischt und werden Kenntnislücken geschlossen.

Ziele und Inhalte der BvB sind:

- Klärung des individuellen Förderbedarfs und Begleitung durch Fachkräfte
- Berufliche Orientierung durch projektorientiertes Arbeiten in verschiedenen Berufsfeldern
- Entwicklung beruflicher Grundfertigkeiten durch Förderung der praktisch-manuellen Geschicklichkeit und des selbstständigen Arbeitens
- Verbesserung der Allgemeinbildung sowie der Sozialkompetenz

In bestimmten Fällen kann die BvB-Maßnahme auf die anschließende Berufsausbildung angerechnet werden.



Arbeitserprobung und Eignungsabklärung

In einer **Arbeitserprobung** versuchen wir gemeinsam mit den jungen Menschen deren individuelle Fähigkeiten zu erkennen und gleichen dieses ermittelte Profil mit den beruflichen Anforderungen ab.

Eine Arbeitserprobung kann bis zu 20 Arbeitstage dauern und wird über die Agentur für Arbeit finanziert.

Im Rahmen der **Eignungsabklärung** lernen jungen Menschen verschiedene Berufe kennen. Fachkräfte stellen hier deren Fähigkeiten und Fertigkeiten fest, erstellen ein individuelles Leistungsprofil und stehen ihnen bei der Berufswahl beratend zur Seite.

Die Eignungsabklärung kann bis zu 60 Arbeitstage dauern und wird über die Agentur für Arbeit finanziert.





Berufsausbildung

Die Ausbildung beginnt jeweils im August / September eines Jahres und dauert in der Regel 3 Jahre. Sie wird entsprechend den Bedingungen des Berufsbildungsgesetzes bzw. der Handwerksordnung durchgeführt und endet mit einer schriftlichen und praktischen Abschlussprüfung.

Folgende Berufsausbildungen werden am Standort Mosbach angeboten:

Holztechnik

- Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung und Tischler/-in

Farbtechnik und Raumgestaltung

- Bauten- und Objektbeschichter/-in
- Bau- und Metallmaler/-in
- Maler und Lackierer/-in
- Fahrzeuglackierer/-in

Metalltechnik

- Fachkraft für Metalltechnik
mit den Fachrichtungen Montagetechnik und Zerspanungstechnik



Agrarwirtschaft

- Landwirtschaftsfachwerker/-in
- Gartenbaufachwerker/-in in 4 Fachrichtungen
- Gärtner/-in in 2 Fachrichtungen

Hauswirtschaft und Betreuung

- Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft und Hauswirtschafter/-in
- Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelhandwerk (Bäckereifachverkäufer/-in)

Reinigungstechnik

- Fachhelfer/-in für Reinigungstechnik und Gebäudereiniger/-in

Büromanagement

- Fachpraktiker für Bürokommunikation
- Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement

IT/Informatik

- Fachinformatiker, Fachrichtung Anwendungsentwicklung



Am Standort Heidelberg bieten wir zur Zeit folgende Ausbildungsberufe an:

Holztechnik

- Fachpraktiker/-in für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
- Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice

Fahrradtechnik

- Fahrradmonteur/-in
- Zweiradmechatroniker/-in, Fachrichtung Fahrrad

Lagerwirtschaft

- Fachlagerist/-in
- Fachkraft für Lagerlogistik

Kosmetik, Körperpflege und Wellness

- Friseur/-in

Unabhängig vom Ausbildungsstandort besteht im Rahmen der Ausbildung die Möglichkeit an einem **ERASMUS-Austauschprogramm** teilzunehmen. Das ERASMUS Programm ist ein Förderprogramm der Europäischen Union. Durch das Programm werden vor allem allgemeine sowie berufliche Bildung, Sport und Jugend gefördert, aber auch die Mobilität von jungen Erwachsenen und Dozenten innerhalb der EU.

Berufsschule



Die **Berufsschule** am BBW Mosbach-Heidelberg ist eine Teilzeitschule für junge Menschen mit einer Lern- und Mehrfachbeeinträchtigung sowie psychische Erkrankungen und umfasst vier Fachrichtungen:

- gewerblich
- hauswirtschaftlich
- landwirtschaftlich
- kaufmännisch

Der Unterricht gliedert sich in einen:

- allgemeinbildenden Bereich
- fachtheoretischen Bereich
- Wahlpflichtbereich (Computertechnik, Sport und Stützunterricht)

Die Schüler vertiefen ihre Allgemeinbildung und erwerben die für ihre Berufsausbildung erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse.

Besonderheiten sind:

- kleine Klassen
- begleitende Einzelförderung
- ein regelmäßiger Informationsaustausch zwischen Lehrern, Ausbildern, Erziehern und Fachdiensten.

Mit der erfolgreichen Abschlussprüfung kann ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand erreicht werden.

Berufsfachschule



Die **Berufsfachschule Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)** ist eine einjährige berufsvorbereitende Vollzeitschule. Sie beinhaltet Praxisanteile in den Werkstätten zur Berufsorientierung in unseren Ausbildungsberufen.

Die **VAB Maßnahme** unterstützt junge Menschen ohne Ausbildungs- und Arbeitsverhältnis. Neben besonderen schulischen Hilfen besteht die Möglichkeit einen Hauptschulabschluss zu erreichen.



Wohnen und Freizeit

Internat

Mitarbeitende des BBW Mosbach-Heidelberg fördern junge Menschen nicht nur in Ausbildung und Schule. Sie begleiten sie ebenso beim Wohnen und in der Freizeit. Für jedes Alter und jede Entwicklungsphase bietet der Wohn- und Freizeitbereich differenzierte Lern- und Lebensräume.

Das Internat am Standort Heidelberg befindet sich in Leimen, etwa zwei Kilometer von der Ausbildungsstätte entfernt und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut zu erreichen.

Differenzierte Wohnformen

Für seine Ausbildungsteilnehmenden hält das BBW Mosbach-Heidelberg unterschiedliche Wohnmöglichkeiten im Internat und in der Nähe des BBW Mosbach-Heidelberg bereit. Sie können in Einzel- oder Doppelzimmer, getrennt oder gemischt-geschlechtlichen Gruppen oder Außenwohngruppen wohnen.

Sport und Freizeit

Zu einem langfristigen und stabilen Lebensplan gehören nicht nur berufliches Können und Wissen. Das schließt auch ein, grundlegende Motivationen zu entwickeln und zu erhalten. Der Freizeitgestaltung kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.

Unsere Freizeitpädagogen/innen freuen sich darauf mit den jungen Menschen nach der Schule, bzw. nach der Ausbildung etwas gemeinsam zu unternehmen: Kanufahren, Reiten oder falls erforderlich, helfen wir auch bei den Hausaufgaben.

Sporthalle und Sportgelände, Fitnessräume, Werkräume, freies WLAN, Kegelbahn und anderes mehr stehen am Standort Mosbach zur Verfügung. Regelmäßig bietet das BBW Mosbach-Heidelberg erlebnispädagogische und kulturelle Veranstaltungen an. Bei diesen kooperiert das BBW Mosbach-Heidelberg auch mit anderen Einrichtungen und Vereinen - auch in Heidelberg.



Seit 2018 bietet das BBW Mosbach-Heidelberg in Mosbach-Neckarelz auch eine Jugendhilfemaßnahme für Jugendliche und junge Erwachsene im Übergang Schule – Beruf ab dem 15. Lebensjahr mit Erziehungsbedarf nach den §§ 34, 35a und 41 SGB VIII an.

In der Wohngemeinschaft **JUNIQUE**^① finden Jugendliche ein Zuhause, die wegen persönlicher oder familiärer Belastungen nicht zu Hause wohnen können.

Das Wohnen in der Wohngruppe ist nicht notwendigerweise mit einer Vorförder- oder Ausbildungsmaßnahme des BBW Mosbach-Heidelberg verknüpft.

Ziel ist, die individuelle Entwicklung zu einer eigenständigen und gesellschaftsfähigen Persönlichkeit sowie die integrationsfördernde Wegbegleitung hinsichtlich Schule und Ausbildung zu fördern.

Dazu gehören:

- Mobilisierung individueller Ressourcen
- Erlernen von normativen und sozialen Verhaltensweisen
- Stärkung sozialer und psychischer Kompetenzen
- Verselbständigung
- gesundheitsbewusste Lebensführung und ressourcenorientierter Umgang mit Geld



Kooperationen

Zahlreiche Kooperationen bereichern unsere Ausbildung und die pädagogische Begleitung unserer Auszubildenden:

Mit Betrieben:

In der praktischen Ausbildung arbeiten wir mit regionalen Unternehmen Hand in Hand.

Mit Schulen:

Insgesamt kooperiert das BBW Mosbach-Heidelberg mit sechs Förderschulen in der näheren Umgebung. Dazu gehören unter anderem in Mosbach die Hardbergschule mit dem Schwerpunkt „Lernen“.

Am Standort Heidelberg kooperieren wir mit der Marie-Marcks-Schule (SBBZ) und der Erich-Kästner-Schule Neckargemünd (SBBZ) beide mit Förderschwerpunkt „Lernen“.

Im Ausland:

Austauschprogramme (siehe Seite 8) ermöglichen den Jugendlichen Fahrten ins Ausland.

Mit Kliniken:

Bei psychischen Erkrankungen oder Krisen arbeitet das BBW Mosbach-Heidelberg eng mit der benachbarten Diakonie-Klinik in Mosbach zusammen. Umgekehrt unterstützt das BBW Mosbach-Heidelberg die Klinik bei Minderjährigen, etwa wenn es um Arbeitserprobungen bei jungen und jugendlichen Patienten geht.

Wir sind Initiator:

Darüber hinaus ist das BBW Mosbach-Heidelberg unter anderem Initiator und Partner des EU-Innovationsprojektes **SEC4VET**. SEC4VET steht für: Social-emotional competences for vocational education and training. Im Kern geht es darum, die sozial-emotionalen Kompetenzen von jungen Menschen in der Berufsausbildung zu fördern. Damit dieser Prozess zielgerichtet und strukturiert erfolgen kann, wird ein Diagnose-Tool zur Einschätzung der sozial-emotionalen Kompetenzen entwickelt.

Fachdienste



Kunden- und Beratungszentrum

Das BBW Mosbach-Heidelberg bietet mit dem Kunden- und Beratungszentrum (KuB) Teilnehmenden, Eltern und Partnern eine zentrale Anlaufstelle.

Mitarbeitende des KuB unterstützen die jungen Menschen in deren Entwicklung. Sie bieten ihnen begleitende Angebote an, fördern ihre Integration in die Gesellschaft und bereiten sie auf das Berufsleben nach der Ausbildung vor.

Das KuB arbeitet mit den Familien der Teilnehmenden, anderen Fachbereichen des BBW Mosbach-Heidelberg, Behörden und den Reha-Teams der Agenturen für Arbeit zusammen.

Integrationsberatung

Mitarbeitende des BBW Mosbach-Heidelberg beraten und fördern Auszubildende bei der Arbeitsplatzsuche individuell. Ebenso stehen die Mitarbeitenden für einen erfolgreichen Berufseinstieg in Kontakt mit den Arbeitgebern. Für diese hält das BBW Mosbach-Heidelberg Beratungsangebote bereit.

Psychologischer Dienst

Diplom-Psychologen stehen den Teilnehmenden bei psychischen Problemen und Verhaltensstörungen zur Seite. Beim Start der Jugendlichen im BBW Mosbach-Heidelberg erstellen sie Diagnosen im Rahmen der Eignungsabklärung.

Die Psychologen beraten unser internes Fachpersonal bei der Entwicklung, Anpassung und Umsetzung individueller Förderpläne.

Der Psychologische Dienst trägt mit:

- Beratungsgesprächen
- Trainingsmaßnahmen
- und Therapieangeboten

zur erfolgreichen Entwicklung der jungen Menschen bei.



Ärztlicher Dienst

Die Mitarbeitenden des Ärztlichen Dienstes betreuen die jungen Menschen medizinisch und beraten Sie bei Bedarf physiotherapeutisch. Wenn nötig, kooperiert der Ärztliche Dienst dabei mit Fachkliniken. Die medizinische Begleitung hängt vom Krankheitsbild und verordneten Therapien ab. Zu den Aufgaben des Ärztlichen Dienstes gehören unter anderem Arbeitsplatzuntersuchungen und arbeitsmedizinische Beratungen.

Einzelförderung

Während der gesamten Ausbildungszeit erhalten die Teilnehmenden individuelle Unterstützung. Dabei werden auch sonderpädagogische Lern- und Arbeitshilfen eingesetzt.

Besuchen Sie uns!

Interessieren Sie sich für die Angebote des BBW Mosbach-Heidelberg? Wir bieten Ihnen gerne eine Führung durch unser Haus an den Standorten Mosbach und Heidelberg an.



Kunden- und Beratungszentrum

Telefon: 06261 88-356

Fax: 06261 88-851

E-Mail: Info.BBW@johannes-diakonie.de

Wir beraten Sie gerne und bieten Ihnen auch Führungen durch unser Haus an.

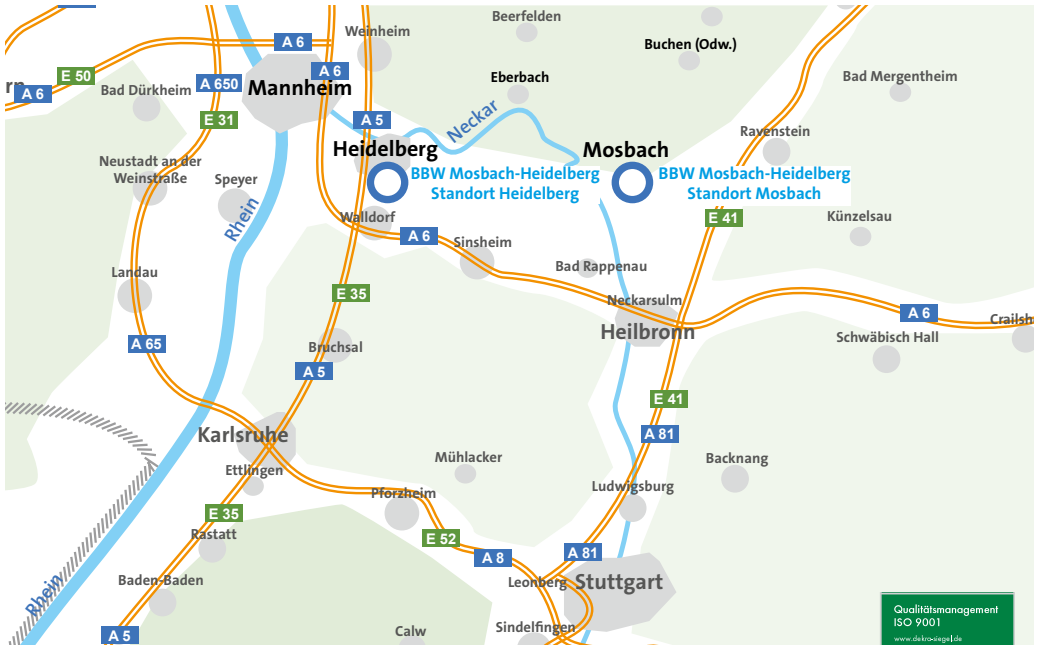
Berufsbildungswerk
Mosbach-Heidelberg

bbw
mos-hd

Gefördert durch die:



Bundesagentur für Arbeit



Standort Mosbach

Neckarburkener Str. 8
74821 Mosbach

Standort Heidelberg

Im Breitspiel 8
69126 Heidelberg-Rohrbach



Kunden- und Beratungszentrum

Telefon: 06261 88-356

Fax: 06261 88-851

E-Mail: Info.BBW@johannes-diakonie.de



Stand: April 2019

... wir sind Teil der Johannes-Diakonie Mosbach



www.bbw-mosbach-heidelberg.de